



Nickelkarussell der Familien Thoma und Nägele im Jubiläumsjahr

Immer ist es etwas ganz Einzigartiges, die Wirkung und das Erlebnis des Nickelkarussells beim jährlichen Marktplatzfest bei uns in Baienfurt.

Es vermittelt wunderschöne Nostalgie und einmaligen Flair und lässt die Herzen von Kindern und Erwachsenen gleichermaßen höher schlagen.

Und vor allem das Besondere daran: Mit einem sogenannten Nickel, wie man früher einmal sagte und was heute etwa 10 Cent entspricht, dürfen Kinder und alle Liebhaber ihre Runden drehen.

Längst ist das Karussell aufgrund seines Alleinstellungsmerkmals eine tragende volksfestliche Säule in unserer gesamten Region mit hohem Bekanntheitsgrad geworden.

Jahr ein und Jahr aus unterhalten und betrieben wird das Karussell mit außerordentlich viel ehrenamtlichem Einsatz und großem technischen Können, mit enormem Herzblut, mit Leidenschaft und Idealismus von den Eigentümerfamilien Eberhard Thoma und Walter Nägele.

Und dann beim Marktplatzfest wird der aktive Einsatz von vielen weiteren freiwilligen Helferinnen und Helfern gefördert und unterstützt.

In diesem Jahr feiert das berühmt gewordene Nickelkarussell seinen 25. Geburtstag.

Zu diesem schönen Ereignis einen besonderen Glückwunsch im Namen unserer gesamten Gemeinde und aller treuen Fans, verbunden mit einem ganz großen Dank.

Alles Große fängt bekanntlich klein an und so geht auch die Entstehungsgeschichte des Nickelkarussells weit über dieses Vierteljahrhundert hinaus.

Als 1959 in der Waldseer Straße die neue Achsbrücke eingeweiht wurde und in diesem Zusammenhang auch ein Jahrmarkt stattfand, dachte man angelehnt an die bekannte Redewendung

**„Auf jedem Jahrmarkt, jeder Kirmes heute gell
dreht sich überall und immer ein Karussell“**

das erste Mal ganz ernsthaft über ein Karussell nach, da eben keines vorhanden war.

Von nun an nahmen Erfindergeist, Einfallsreichtum und Kreativität ihren freien Lauf.

Vor allem die beiden Turnerfreunde Eberhard Thoma und Werner Teufel lies der Gedanke an die Schaffung eines eigenen Karussells nicht mehr los und als sie zumindest formal in Rente kamen, schlug für die beiden Tüftler und Erfinder und für das Karussell die Stunde null.

Etwa eineinhalb Jahre dauerte der Prozess von der Planung bis zur Inbetriebnahme. Viele offene Fragen mussten geklärt werden; so zu dem Antrieb, zu der Stabilität und der Statik.

Und das aller Wichtigste: Schön, attraktiv und anziehend wie ein Magnet musste es sein und das wurde es auch. 1996 beim Marktplatzfest war dann der ganz große Moment da, das Nickelkarussell feierte Premiere und Bürgermeister a.D. Robert Wiedemann übernahm dafür die Schirmherrschaft.

Von nun an nahm die Erfolgsgeschichte ihren weiteren Lauf.

Erfindergeist kommt bekanntlich niemals zur Ruhe, die Genies haben die Entwicklung mit Elan und Tatendrang fortgesetzt.

In 2010 kam der Elefant Artur dazu und in 2016 das „Minikarussell“ für die ganz Kleinen.

Ein weiterer großer Moment und ein gesichertes Fundament für das Nickelkarussell war 2008, als Elke und Walter Nägele, Tochter und Schwiegersohn von Erika und Eberhard Thoma sich an der Gesamtorganisation und Gesamtverantwortung zu dem Nickelkarussell mit sämtlichen Details beteiligten.

Über das Jubeljahr hinaus im Namen aller Kinder, Eltern und Großeltern, im Namen aller Fahrgäste und Nickelkarussell - Liebhaber nochmals einen ganz herzlichen Dank an die Gründerfamilien Eberhard Thoma und Werner Teufel, heute zusammen mit Familie Walter Nägele und an alle Helferinnen und Helfer für das außergewöhnliche, unersetzliche und erstklassige Angebot beim Marktplatzfest auf ehrenamtlicher Basis.

Das ist eine ganz außerordentliche Leistung, auf die wir alle sehr stolz sind.

Wir gratulieren nochmals zu diesem Erfolg von Herzen und wünschen weiterhin viele erlebnisreiche und unvergessliche Runden mit dem Karussell für die Zukunft.

Vielen herzlichen Dank.

Günter A. Binder

Bürgermeister

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung 04.11.2022
Redaktionsschluss 31.10.2022, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Somit sind die Öffnungszeiten der Kompostieranlage bis zur Schließung

freitags von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr

samstags von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Letztmals geöffnet ist die Kompostieranlage am 19. November 2022 sofern es die Witterung zulässt.

Um Beachtung wird gebeten.

Bürgermeisteramt

Sammelaktion für Problemabfälle aus Haushalten und dem Kleingewerbe

Am Donnerstag 10. November 2022 findet in der Gemeinde Baienfurt wieder eine mobile Problemstoffsammlung für Haushalte und Kleingewerbe statt. Für Haushalte ist die Abgabe kostenlos. Auch für Kleingewerbebetriebe ist die Abgabe von Mengen unter 15 kg kostenlos.

Gewerbetreibende können Mengen von 15 kg bis 500 kg nach Anmeldung ebenfalls abgeben. Die Entsorgung ist dann kostenpflichtig (Anmeldung und Information bei Fa. Remondis, Niederlassung Loßburg - Frau Wetzel unter Tel. 0151/17413155 oder unter E-Mail: Marlene.Wetzel@remondis.de Formular abrufbar unter www.rv.de

Wo und wann können diese Problemstoffe in Baienfurt angeliefert werden?

Sammelplatz: Gutenbergstraße/ Zeppelinstraße

Wertstoffstation vor dem Skaterplatz

Sammeltag: 10. November 2022

Annahmezeit: 09:00 – 10:30 Uhr

Was wird angenommen?

Haushaltsbatterien, Autobatterien, Leuchtstoffröhren maximal 20 Stück Chemikalien (max. Einzelgebindegröße 20 Liter, Farben, Lacke, Lösungsmittel, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Putz- und Reinigungsmittel, Säuren, Laugen, Spraydosen mit Restinhalt

Bitte beachten Sie:

- Altöl können Sie bei allen Öl-Verkaufsstellen gegen Vorlage des Kassenbons zurückgeben (gesetzliche Rück-

Amtliche Bekanntmachungen

Ende der Sommerzeit



Bitte denken Sie daran, dass in der Nacht von Samstag (29.10.2022) auf Sonntag (30.10.2022) die Sommerzeit endet.

Die Uhr wird in dieser Nacht um eine Stunde zurückgestellt (von 3 Uhr auf 2 Uhr)!

ABFALL

Kompostieranlage am Annaberg

Aufgrund der Umstellung von Sommerzeit auf Winterzeit ist die Kompostieranlage ab 04. November 2022 freitags nur noch von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr geöffnet.

nahmepflicht). In Ausnahmefällen erfolgt bei der Problemstoffsammlung die kostenpflichtige Annahme von Kleinmengen.

- Batterien nimmt jeder Händler zurück, ein Kassenbon ist dafür nicht vorzulegen (gesetzliche Rücknahmepflicht). Bei neueren Autobatterien gilt die Pfandpflicht, ältere Autobatterien können Sie bei der Problemstoffsammlung abgeben.
- Alte Feuerlöscher können Sie über die Vertreiber dieser Geräte entsorgen lassen.
- Eintrocknete Dispersionsfarben können Sie in die Mülltonne geben und nicht zur Problemstoffsammlung. Spachtelrein entleerte Kunststoff-Eimer von Dispersionsfarben können in den RaWEG-Sack und werden recycelt.
- Altmedikamente können Sie in die Mülltonne geben. Bitte darauf achten, dass Kinder keinen Zugriff haben.
- Bitte keine Verpackungsabfälle anliefern.

Wenn Sie noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Landratsamt Ravensburg unter Tel.Nr. 0751/85-2345.

Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 in Verbindung mit § 1 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung vom 11.12.2000 in der Fassung vom 28.10.2015 hat der Gemeinderat am 20.09.2022 folgende Änderung und Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung beschlossen.

§ 1 Öffentliche Bekanntmachung

1. Öffentliche Bekanntmachungen werden, soweit keine sondergesetzlichen Bestimmungen bestehen, durch Bereitstellung im Internet auf der Homepage der Gemeinde „www.baiefurt.de“ unter Angabe des Bereitstellungstages veröffentlicht.
2. Die öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Baiefurt können im Rathaus, Marktplatz 1, 88255 Baiefurt während den Öffnungszeiten kostenlos eingesehen werden.
Sie werden gegen Kostenerstattung als Ausdruck zur Verfügung gestellt oder unter Angabe der Bezugsadresse gegen Kostenerstattung zugesandt.
3. Als Tag der Bekanntmachung gilt der Tag der Bereitstellung, sofern nicht ein anderer Tag bestimmt ist.

§ 2 Inkrafttreten

1. Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
2. Gleichzeitig tritt die bisherige Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung vom 01.12.2021 außer Kraft.

Baiefurt, den 14.10.2022

gez.
Günter A. Binder, Bürgermeister

Rathaus Baiefurt

Telefon	4000-0
Fax	4000-77
E-Mail	info@baiefurt.de
Internet	www.baiefurt.de

Öffnungszeiten

Montag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag, Mittwoch	9.00 Uhr - 12.15 Uhr
Donnerstag	7.30 - 12.15 Uhr und 14.00- 18.00 Uhr
Freitag	9.00 Uhr - 12.15 Uhr

Direktwahlnummern

Bürgermeister Binder	4000-14
- Wohnung	51091
Bürgerbüro	4000-27, 4000-28
Bauverwaltung, Frau Lenkeit	4000-46
- techn. Abteilung	4000-40
Klimaschutzkoordinator Herr Roth	0157/80661690
Finanzverwaltung, Herr Hoffmann	4000-30
- Friedhof	4000-32
- Kasse	4000-35
- Steueramt/Müllabfuhr	4000-32
Grundbuchauszüge	4000-47
Hauptverwaltung	4000-20
- Mitteilungsblatt	4000-14
- Rente	4000-28
- Standesamt	4000-23
Volkshochschule	4000-28

Einrichtungen

Bauhof	4000-910
Bauhof-Sekretariat	4000-915
Feuerwehrgerätehaus	4000-43
Feuerwehrkommandant Forderer	0171 / 4197402
Kindergarten Pinocchio	45070
Kita Kardelina	43080
Sporthalle	5 69 60 - 29/30
Wasserversorgung	4000-919
- nach Dienstschluss	01 60 / 4 49 42 35

Kümmerer/Seniorenberatung

Marc Schulz	4000-62
Tanja Gray	5699-400

Jugendtreff X-Zone

Dienstag	18.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch	19.00 - 22.00 Uhr
Kinder- und Jugendbeauftragte	0151/65429834

ACHTALSCHULE BAIENFURT, Gemeinschaftsschule

Sekretariat, Frau Zanutta, Frau Riedter	56960-10/13
Rektor, Herr Lehle	56960-11
Lehrerzimmer Primarstufe	56960-12
Konrektor, Herr Veas	56960-20
Lehrerzimmer Sekundarstufe	56960-21
Kernzeitbetreuung / Hort	56960-16
Schulsozialarbeit Primarstufe, Frau Lohmüller	56960-23
Schulsozialarbeit Sekundarstufe	56960-36

Pflegeheim St. Barbara, Marktplatz 4 5681950

Gemeindebücherei 4000-18

Montag	15.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 18.00 Uhr

Bürgerstiftung www.buergerstiftung-baiefurt.de

Sozialer Fahrdienst	40 00-14
---------------------	----------

Kompostieranlage

Freitag	16.30 - 18.30 Uhr
Samstag	13.00 - 16.00 Uhr

Notrufe

Polizei	110
Polizeirevier Weingarten	803-6666
Feuerwehr/medizinische Notfälle	112
Giftnotruf	(0761) 19240



volkshochschule
weingarten
außenstelle baienfurt

Vortrag

Nr. V1043-01W2-V

Kleine Maßnahmen, große Wirkung

Richtiger Umgang mit Energie -Energieeinsparungen im Haushalt

Dipl.-Ing. (FH) Michael Maucher

Der Vortrag zeigt unterschiedliche Einsparpotentiale auf, um den Energiepreisteigerungen im Haushalt etwas entgegenzusetzen zu können. Es werden neben günstigen Maßnahmen bei den Themen Heizung, Lüftung und Haushaltsstromverbrauch auch rechtliche Rahmenbedingungen und Fördermöglichkeiten aufgezeigt. Im Anschluss kann mit dem Referenten diskutiert werden. Der Vortrag findet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg statt und ist eine Fortsetzung der eigenen VHS-Veranstaltungsreihe Wetter - Klima - Klimawandel.

Donnerstag, 10.11.2022, 19:30 - 21:00 Uhr

Achtalschule, Primarstufe, Ravensburger Str. 18, Musiksaal
3,00 € (keine Ermäßigung, Abendkasse 6,00 €, bitte passend bezahlen)

Anmeldungen bitte über die Homepage der VHS Weingarten unter www.vhs-weingarten.de oder im Rathaus Baienfurt, Tel. 4000 28.



Gemeindebücherei

Die Gemeindebücherei ist am Montag, 31.10.2022 geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Büchereiteam

M. Stephan und S. Gmelin



BÜRGERSTIFTUNG
BAIENFURT

Sozialer Fahrdienst

Maskenpflicht beim Sozialen Fahrdienst

Ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer gesucht

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in Anbetracht der leider wieder hohen

Infektionszahlen halten wir es für gut und richtig, bei Fahrten im Sozialen Fahrdienst wieder Masken zu tragen. Wir wollen unsere Fahrgäste schützen und uns selbst. Bitte haben Sie dafür Verständnis.

Wir suchen weiterhin Personen, die bereit sind ihre Zeit für andere Menschen einzusetzen.

Wenn Sie über einen PKW-Führerschein verfügen, sich körperlich und geistig fit fühlen und Freude daran haben Ihre Zeit für andere Menschen zur Erfüllung ihrer Mobilitätsbedürfnisse einzusetzen sind Sie bei uns richtig.

Wir erwarten von den Fahrerinnen und Fahrern Gewissenhaftigkeit, Zuverlässigkeit und ein freundliches hilfsberechtigtes Verhalten gegenüber den Fahrgästen. Die Fahrerin/der Fahrer nutzt ihren Privat-PKW. Sie/er bekommt eine Aufwandsentschädigung von 0,30 €/km. Fahrerinnen/Fahrer fahren freiwillig ohne Stundenhonorar.

Haben Sie Interesse, dann melden Sie sich bitte bei Robert Wiedemann, Tel.: 01717734314 E-Mail: wiederobert@gmail.com

Notrufdienste

KRANKENHAUS

Oberschwabenklinik gGmbH
St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg
Tel.-Nr. 0751 / 87 - 0

ARZT / KINDERARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117



Bürgerbus Baienfurt

**Eine günstige Gelegenheit
für Vereine, örtliche Kirchen**

mit ihren angeschlossenen Einrichtungen, soziale Organisationen, Seniorengruppen, Familien mit

mehreren Kindern, Schulen, Kindergärten, Wandergruppen, Kegelclubs etc., den Bürgerbus zu mieten.

Mit den Nettoerlösen aus der Vermietung helfen Sie der Bürgerstiftung einen Teil ihrer Verpflichtungen gem. ihrer Satzung zu erfüllen.

Die Einnahmen (Spenden, Vermietung des Busses und Projekte), verwendet die Bürgerstiftung für soziale, wohltätige Zwecke bzw. für Bildung von Schülern in Baienfurt.

Die Nutzungsgebühr beträgt pro Tag 50 €, pro halber Tag 25 € zuzügl. Spritkosten (Diesel).

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an das Sekretariat des Bürgermeisters, Frau Margit Schimpf, Tel.: 0751 400014



ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01805 / 911 630

NOTRUF

Polizei 110
 Feuerwehr 112
 Rettungsdienst/Notarzdienst 112

Giftnotruf 0761 / 19 240
 Telefonseelsorge 0800 111 0-111 oder -222
 Frauen und Kinder in Not 0751 / 16 365
 Gasversorgung 0800 / 804 - 2000
 Wasserversorgung 0751 / 40 00-919
 nach Dienstschluss 0160 / 449 4235

TIERARZT

Samstag, 29./Sonntag, 30. Oktober 2022
 AniCura Kleintierspezialisten Ravensburg , Tel.: 0751/7912570
 (telefonische Anmeldung erforderlich)

Dienstag, 1 November
 Kleintiergesundheitszentrum Ravensburg Evidensia
 Tel.: 0751/363140
 (telefonische Anmeldung erforderlich)



Apothekennotdienst

Samstag, 29. Oktober
 Huberesch-Apotheke, Ravensburg (Weststadt),
 Rümelinstr. 7, Tel. 0751 - 9770910

Stadt-Apotheke, Bad Waldsee
 Friedhofstr. 8, Tel. 07524 - 97960

Sonntag, 30. Oktober
 Kloster-Apotheke, Weingarten
 Karlstr. 13, Tel. 0751 - 56 02 60

Dienstag, 01. November
 Apotheke am Elisabethen-Krankenhaus in Ravensburg,
 Elisabethenstraße 19, Tel.: (0751) 79 10 79 10

Hilfe im Alter

Kümmerer/Seniorenberatung:

Marc Schulz
 Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
 Gemeinde Baienfurt
 Marktplatz 1, 88255 Baienfurt
 Tel. 0751/400062, Mobil: 0172/4421551
 Mail: kuemmerer@baienfurt.de
 Sprechzeiten:
 Montag 07.30-12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00-18.00 Uhr
 Freitag 09.00-12.00 Uhr

**Hallenbad
 Baienfurt**

*Das freundliche
 Hallenbad!*

Öffnungszeiten

	Regulär	Ferien
Montag	Schul- und Vereinsbetrieb	geschlossen
Dienstag	17:00 – 21:00	14:00 – 21:00
Mittwoch	Schul- und Vereinsbetrieb	14:00 – 21:00
Donnerstag	07:30 – 21:00	
Freitag	06:30 – 08:30 10:15 – 21:00	06:30 – 21:00
Samstag	13:00 – 18:00	
Sonntag	07:30 – 18:00	

An Feiertagen geschlossen.

Aqua Molly Fit

Hier fällt nur der Spaß ins Gewicht: Jeden 1. Samstag im Monat 18:00 – 21:00 Uhr Schwimmen für erwachsene Übergewichtige

Eintrittspreise

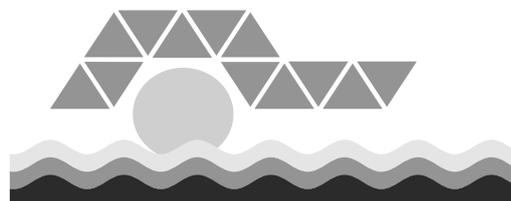
Einzeleintritt

Kinder unter 6 Jahren – freier Eintritt –
 Kinder u. Jugendliche 6-17 Jahre EUR 2,20
 Erwachsene EUR 3,50
 Ermäßigt EUR 3,00

Ermäßigungsberechtigt: Azubis, Schüler*innen und Studierende bis zum vollendeten 27. Lebensjahr; Teilnehmer*innen des Bundesfreiwilligendienstes, Schwerbehinderte ab GdB 50 (Ausweis)

Geldwert- und Mehrfachkarten

Wertkarte I – 10% Rabatt auf den Einzeleintritt EUR 28,00
 Wertkarte II – 15% Rabatt auf den Einzeleintritt EUR 39,00
 Kinder/Jugendliche (10er-Karte) EUR 19,00



Tanja Gray

Liebenau Lebenswert Alter gGmbH
Heinrich-Heine-Str. 17, 88255 Baienfurt
Tel. 0751/5699400

Mail: lebensraum.baienfurt@stiftung-liebenau.de

Sprechzeiten:

Montag 13.30-16.00 Uhr
Donnerstag 09.00-12.00 Uhr
Freitag 09.00-12.00 Uhr

Pflegeheim St. Barbara

Marktplatz 4, 88255 Baienfurt
Telefon 0751 568195-0
barbara.birnbaum@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/pflege
Dauer- und Kurzzeitpflege
Mittagstisch für Senioren

Sozialstation St. Anna

Marktplatz 4, 88255 Baienfurt, Telefon 0751 46796
sozialstation.baienfurt@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/pflege
Die Pflegekräfte sind jederzeit erreichbar.

Lebensräume für Jung und Alt

Heinrich-Heine-Str. 17, 88255 Baienfurt, Telefon 0751 5699400
lebensraum.baienfurt@stiftung-liebenau.de
www.stiftung-liebenau.de/lebensräume
Mo: 9.00 – 11.00 Uhr, Do: 14.00 – 16.00 Uhr

Psychiatrischer Pflegedienst Ambulant

Pflege, Unterstützung und Hilfestellung für psychisch Kranke jeden Alters. Tel. (0751) 3542003

Kirchliche Sozialstation Ravensburg*

Pflege, Betreuungsgruppen, Beratung, Essen auf Rädern in den Gemeinden Baienfurt, Baidnt und Berg. Tel. (0751) 36360-110

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf/Mahlzeitendienst/Fahrdienste
Tel. (0751) 366130

Johanniter Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf, Mahlzeitendienst, Fahrdienste
Tel. (0751) 36149-0

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

- Hausnotruf und Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst)
- Menüservice für Senioren, Wohnberatung, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz

Tel.: 0751/ 56061-0, E-Mail: info@dkr-rv.de, Web: www.drk-rv.de

Hospizbewegung**Weingarten-Baienfurt-Baidnt-Berg e.V.**

Begleitung für Schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen
Tel. (0160) 962072

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

Frau Heide Lore Gessler
am 29. Oktober zum 80. Geburtstag

Herrn Dr. Rolf Streller
am 3. November zum 80. Geburtstag



Kirchliche Nachrichten

katholische kirche baienfurt

Katholisches Pfarramt
Kirchstraße 8

Telefon 0751 43633

Fax 0751 58812

www.katholisch-baienfurt-baidnt.de

E-Mail-Adresse
Pfarramtssekretärinnen

KathPfarramt.Baienfurt@drs.de

Brigitte Wöllhaf und

Erika Tuschinski

Pfarrer Bernhard Staudacher
Thumbstraße 55, Baidnt
E-Mail-Adresse

Telefon 07502 1349 Pfarrbüro

Telefon 07502 912623 privat

bernhard-staudacher@gmx.de

Gemeindereferentin
Silvia Lehmann,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Telefon 0751 5576199

Silvia.Lehmann@drs.de

Gemeindereferentin
Regina Willmes,
Büro: Kirchstraße 8
E-Mail-Adresse

Telefon 0751 56969624

Regina.Willmes@drs.de

Mesner Robert Hohadi

Telefon 0751 553296

Kirchenpflege
Gabriele Pluczinski
E-Mail-Adresse

Telefon 0751 47648

Kirchenpflege.Baienfurt@web.de

Kath. Gemeindehaus St. Anna
Bergatreuter Straße 6

Terminabsprache und
Vermietung über Kirchenpflege

Nachbarschaftshilfe
Petra Maucher
E-Mail-Adresse

Telefon 07502 621098

Pemau96@web.de

Hausmeisterin Gemeindehaus
Beate Jöris

Telefon 0174 7690624

Besuchsdienst
Monika Sterzenbach

Telefon 0751 48574

Katholischer Kindergarten
St. Josef
Leitung: Marco Stucke

Telefon 0751 59600

stjosef.baienfurt@kiga.drs.de

Katholischer Kindergarten
St. Ulrich
Leitung: Nora Fussenegger

Telefon 0751 48602

stulrich.baienfurt@kiga.drs.de

Öffnungszeiten und telefonische Erreichbarkeit Pfarramt:

Telefon 0751 43633

Montag 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Mittwoch 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag 9.00 Uhr - 11.00 Uhr

Für Notfälle oder Sterbefälle sind auf dem Anrufbeantworter Kontaktdaten hinterlegt

Gedanken zur Woche

Zum Heil werden...

Heilig sein ist gar nicht so schwer! Sei einfach Mensch mit Herz, das geht auch ohne offizielle Heiligsprechung! Lass dein Licht durch Gottes Fenster scheinen! Geh mit offenen Augen durch die Welt, sei aufmerksam und sehe, wo du gebraucht wirst! Finde deinen Platz und „blühe, wo du gepflanzt bist.“ (Franz von Sales). So bringst du Heil(ung) in diese Welt!

Samstag, 29. Oktober in Baienfurt

17.00 Uhr Taufe von Matteo Maier

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit der Feuerwehr Baienfurt und dem Feuerwehrchor (Rudolf Kinzelmann, Franz Fischer, Elisabeth Schmitz geborene Wochner, Siegfried Miler)



Sonntag, 30. Oktober in Baidnt

-Ende der Sommerzeit-

-Die Uhr wird in dieser Nacht um eine Stunde zurückgestellt (von 3 Uhr auf 2 Uhr)-

10.00 Uhr Eucharistiefeier

11.15 Uhr Taufe von Jakob

Dienstag, 1. November in Baienfurt -

Allerheiligen Hochfest-

10.00 Uhr Feierliche Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung und dem Kirchenchor

-Kollekte ist für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa bestimmt-

14.00 Uhr Gräberbesuch, Allerseelenandacht auf dem Friedhof mit dem Kirchenchor

Dienstag, 1. November in Baidnt- Allerheiligen Hochfest-

10.00 Uhr Feierlicher Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Jahres

-Kollekte ist für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa bestimmt-

14.00 Uhr Gräberbesuch, Allerseelenandacht auf dem Friedhof

Mittwoch, 2. November in Baienfurt-Allerseelen-

18.30 Uhr Allerseelenrosenkranz

19.00 Uhr Allerseelengottesdienst als Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung für die Verstorbenen des vergangenen Jahres

Kollekte ist für die Priesterausbildung in Mittel- und Osteuropa bestimmt-

Donnerstag, 3. November in Baienfurt -Sel. Rupert Mayr-

07.45 Uhr kein Schülertagesdienst in den Ferien

17.00 Uhr Rosenkranzgebet für geistliche Berufe und die Seelsorgeeinheit

Donnerstag, 3. November in Baidnt

10.30 Uhr Wortgottesdienst im Pflegeheim der Sel. Irmgard

Freitag, 4. November in Baidnt

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 5. November in Baienfurt

10.00 Uhr Erster Firmgottesdienst der Seelsorgeeinheit mit Pfarrer Bernhard Staudacher (Jugendkantorei)

18.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung (Adolf Schmid, Franz Thoma, Hildegard Schnetz, Gerhard Straubinger, Gertrud Plangger)

Samstag, 5. November in Baidnt

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 6. November in Baienfurt

10.00 Uhr Zweiter Firmgottesdienst der Seelsorgeeinheit mit Pfarrer Bernhard Staudacher (Jugendkantorei)

Ministrantenplan

Samstag, 29.10.2022, 17.00 Uhr, Taufe

E. Stärk, T. Stärk

Samstag, 29.10.2022, 18.30 Uhr

F. Eisele, L. Kapler, J. Kapler, J. Kapler, L. Schuhwerk, L. Rauch

Dienstag, 01.11.2022, 10 Uhr, Allerheiligen

Alle Minis

Dienstag, 01.11.2022, 14 Uhr, Gräberbesuch

Alle Teamer

Mittwoch 02.11.2022, 19.00 Uhr, Allerseelen

Alle Teamer

Samstag, 05.11.2022, 10.00 Uhr Firmung

S. Reinbold, F. Eisele, L. Schuhwerk, J. Weiß, R. Hund, X. Hund

Samstag, 05.11.2022, 18.30 Uhr

M. Schramm, N. Landthaler, M. Landthaler, A. Landthaler, L. Köslers, S. Werner

Sonntag, 06.11.2022, 10.00 Uhr, Firmung

S. Schurr, B. Schurr, J. Neubauer, V. Neubauer, H. Kapler, P. Förderer

Sonntag, 13.11.2022, 09.30 Uhr

Alle Minis

Sonntag, 13.11.2022, 10.45 Uhr Friedhof

Alle Teamer

Samstag, 19.11.2022, 18.30 Uhr

Alle Minis

Samstag, 26.11.2022, 18.30 Uhr

M. Schad, S. Schurr, M. Stavarache, R. Hund, X. Hund,

Sonntag, 27.11.2022, 11.15 Uhr

E. Stärk, T. Stärk, J. Rueß, L. Rauch, J. Klein

Mittwoch, 30.11.2022, 19.00 Uhr, Rorate

L. Kapler, Kapler, J. Kapler, L. Köslers, P. Förderer

Liebe Minis,

hier der Miniplan für November. Bitte sucht euch einen Ersatz, wenn ihr nicht zum Ministrieren kommen könnt!

Euer Mini Team



Feier der Firmung in Baienfurt - 5. und 6. November

Unser diesjähriges Motto lautet „Young, Wild & Free“.

Wir finden, dieses Motto sehr passt, weil es genau das ist, was ihr gerade seid - jung, wild und frei. Wir alle

sind nur einmal jung, also lasst uns mutig genug sein, den Heiligen Geist anzunehmen, wild zu sein und unsere von Gott geschenkte Freiheit zu leben. Wenn nicht jetzt, wann dann?!

Achtung: Proben für den Firmgottesdienst in der Kirche
Freitag, 4. November, 16.00 Uhr für die Firmung am Samstag, 17.00 Uhr für die Firmung am Sonntag. Bitte pünktlich da sein.



Katholischer Deutscher **FRAUENBUND** (KD) (FB)
 Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart



Kath. Frauenbund

Wir laden Sie herzlich ein zum Vortrag am **3.11.22 (Donnerstag)**
 19.00 Uhr ins kath. Gemeindehaus St. Anna in Baienfurt

Frau Ludmilla Zimmermann (Naturheilverfahren, Wagenpraxis in Niederbiegen) spricht über **die Dornmethode**

Bei der Dornmethode wird der gesamte Körper auf Fehlstellungen untersucht und mit sanften Therapiegriffen, wieder in seine ursprüngliche Balance gebracht. Dieter Dorn entdeckte im Laufe seiner langjährigen Erfahrung mit der Methode, dass sich auch durch das Einrichten der Wirbelsäule innere Organe als auch die Psyche positiv beeinflussen lassen.

Zum Abschluss einer Behandlung, wird durch eine sanfte Rückenmassage nach Breuss die Wirbelsäule gestärkt und seelische und körperliche Verspannungen gelöst.

Die Fußreflexzonen Therapie

Durch die Fußreflexzonen Therapie werden die von Natur aus gegebenen Selbstheilungskräfte gefördert und gleichzeitig die Durchblutung verbessert, aktiviert den Stoffwechsel, den peripheren Lymphabfluss und kann Schmerzen lindern. In den Fußsohlen spiegeln sich alle unsere Organe wieder, so dass diese durch die Fußreflexzonen Therapie positiv unterstützt werden können.

Bitte kommen Sie zu unseren Veranstaltungen.
 Das Vorstandsteam freut sich.



Evangelische Kirchengemeinde Baienfurt-Baindt

Pfarrer M. Schöberl
 Tel.: 0751/43656, Fax: 0751/ 43941;
 E-Mail-Adresse: pfarramt.baienfurt@elkw.de
 Homepage: www.evangelisch-baienfurt-baindt.de
 Pfarrbüro: Öschweg 32, Baienfurt, Tel.: 0751/ 43656
 Öffnungszeiten: Di 7.00 – 9.00 + 13.00 – 15.00, Do 10.00-13.00 Uhr

Wochenspruch: Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

Sonntag, 30. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis
 10.30 Uhr Baienfurt Gottesdienst
 Keine Kinderkirche!!

Montag, 31. Oktober Reformationstag
 19.00 Uhr Baienfurt Abendmahls-Gottesdienst mit Kirchenchor in der Ev. Kirche

Sonntag, 06. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres
 09.30 Uhr Baindt Gottesdienst
 Keine Kinderkirche!!



Gelingendes Leben - wie geht das?

An Ratgebern, wie das Leben gelingt, mangelt es in den Bücherregalen wirklich nicht.

Und es ist ja auch tatsächlich so, dass mehr Achtsamkeit die Zufriedenheit im Leben stärkt und wir Herausforderungen mit mehr Gelassenheit angehen können.

Aber allein das, wäre viel zu wenig.

Der Prophet Micha erinnert uns daran, dass wir ja schon längst wissen, was zu einem Leben gehört, das in Gottes Augen gelingt:

Wörtlich heißt es: Gerechtigkeit üben - Güte lieben - und mit Gott unterwegs zu sein im Leben.

Achtsamkeit in diesem Sinne heißt, das Leben mehr und mehr mit Gottes Augen sehen zu lernen und treu das zu stärken, was das Miteinander und die Gemeinschaft fördert, im Miteinander das Gute zu suchen, nicht nur für mich, sondern auch für mein Gegenüber - und in diesem göttlichen Lern- und Lebensübungsprogramm am Erfinder des Lebens dran zu bleiben, im Gespräch und Austausch mit ihm zu stehen - denn daraus kommt die Kraft, unserer Berufung auch in diesen Krisentagen zu folgen.

Gottes Segen dazu! -
 Ihr Pfr. Martin Schöberl

Gottesdienst für Zuhause

Unsere Gottesdienste **aus der Kirche** können **in Echtzeit** von zu Hause aus mitgefeiert werden. Den jeweiligen Link dazu finden Sie auf unserer Homepage www.evangelisch-baienfurt-baindt.de. Der Gottesdienst bleibt dann für 72 Stunden über unseren YouTube-Kanal abrufbar.



Krippenspiel

Die Proben für unser diesjähriges Krippenspiel beginnen wieder am 13.11.22 um 10.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus.



Digitale Schatzsuche durch Baienfurt zur diesjährigen Friedensdekade mit der Smartphone-App „Actionbound“

Anlässlich der diesjährigen Friedensdekade laden wir ganz herzlich zu einer digitalen Tour durch Baienfurt auf den Spuren der Friedenstaube ein.



Das Schöne daran: Jede und jeder kann diese Entdeckungsreise beginnen, wann es ihm oder ihr am geschicktesten ist. Dazu sollte vorab zu Hause die App „Actionbound“ heruntergeladen und untenstehender QR-Code eingescannt werden und schon kann es los gehen.

Start dieser Entdeckungs- und Besinnungstour ist vor der Ev. Kirche in Baienfurt, Achstraße 2. Wer unterwegs keinen Internetzugang hat, kann das Kartenmaterial in Ruhe vorab zu Hause herunterladen. Die weitere Navigation übernimmt das Smartphone. Viel Freude mit diesem Actionbound und ein herzliches Dankeschön an Prof. Jörg Stratmann und seine Studierenden von der PH-Weingarten, denen wir diesen Actionbound verdanken! *Ihr Pfr. Martin Schöberl*

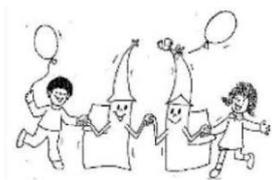


Heute begleitete uns Frau Lehmann von katholischer Seite. Sie griff noch einmal das Thema der Geschichte auf und brachte den Gedanken vom Vergehen und neuen Leben ein. Im folgenden Gebet ging es noch einmal genau darum „sogar aus den welken Blättern wächst neues Leben“. Nach unserem wiederum gewohnten Abschluss gab es diesmal zum Apfelschorle noch „Baumstämme“ aus Schokolade.

ZUSAMMEN:HALT
Ökumenische FriedensDekade
6.–16.11.2022
www.friedensdekade.de

Willkommen in der 42. Ökumenischen FriedensDekade!
 Die FriedensDekade tritt für gesellschaftlichen Zusammenhalt und internationale Kooperation ein.

Auftakt-Gottesdienst am 6. November um 9.30 Uhr
 im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baidt
 Bittgottesdienst für den Frieden am 13. November
 um 9.30 Uhr
 in der Ev. Kirche in Baienfurt (mit Kammermusik)
 Gottesdienst zum Buß- und Bettag,
 16. November um 19 Uhr
 in der Ev. Kirche in Baienfurt (mit Abendmahl)
 Ökumenische Friedensdekade e. V. •
 Breiter Weg 6 • 56290 Buch/Hunsrück



Krabbeltagesdienst
 „Die Geschichte vom Baum im Herbst“
 Nach unserem gewohnten Einstieg schauten wir uns an, wer da alles unter dem großen Baum wohnt. Einige Tiere waren zu entdecken und auch ein Mädchen. Diese Tiere durften die Kinder zu sich nehmen, bis sie in der Geschichte zu hören waren. In dieser Geschichte ging es darum, dass der Baum mit der Zeit seine Blätter verliert und das aber gar nicht schlimm ist.

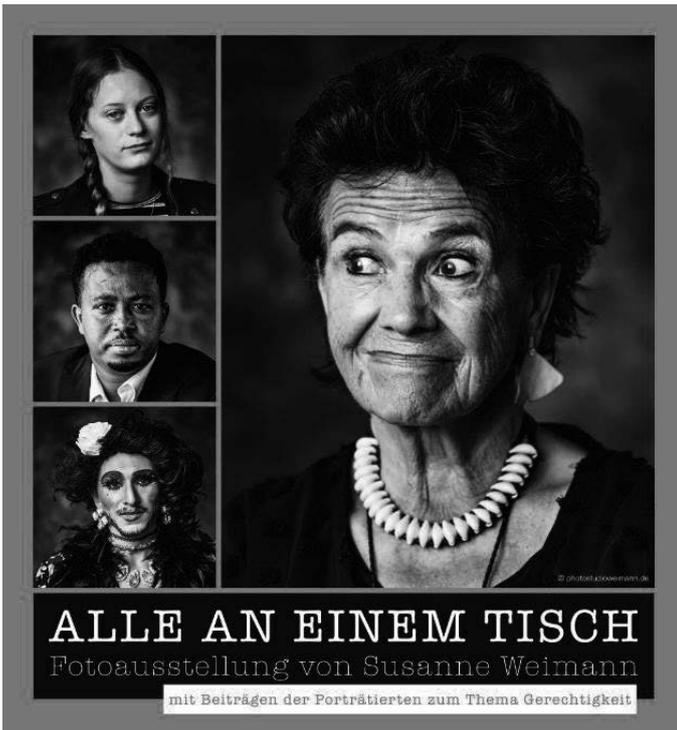
Passend dazu sangen wir im Anschluss das Lied „du hast uns deine Welt geschenkt“, bevor die Kinder Blätter-Igel basteln durften.

Diakonie **Oberschwaben Allgäu Bodensee**

Porträts, die von Gerechtigkeit erzählen
 Fotoausstellung „Alle an einem Tisch“ endet in der Evang. Stadtkirche Ravensburg

Nach ihrer erfolgreichen und gut besuchten Reise durch sieben Orte in Württemberg, kehren die Porträts jetzt an ihren Ursprungsort Ravensburg zurück. Auf großen schwarz-weiß Fotos blicken die Betrachter*innen direkt in ausdrucksstarke Gesichter von Personen, die im Landkreis Ravensburg leben. Deren Gedanken sind auf den angefügten Texttafeln zu lesen. Zu sehen sind Kinder, Jugendliche, Frauen, Männer, queere Menschen, aus unterschiedlichen Lebensbereichen und verschiedenen Herkunftsländern. Alle wurden über ihren Bezug zu Gerechtigkeit befragt und im Verlauf des Gesprächs fotografiert. Die Fotos stammen von Susanne Weimann (photostudioweimann, Lindenberg im Allgäu). Das Projekt mit der Konzeptidee von Thaddiana Stübing, Beauftragte für kirchlich - diakonische Flüchtlingsarbeit, entstand in gemeinsamer Arbeit mit der Fotografin. Die Ausstellung will dazu anregen, in einer sich polarisierenden Gesellschaft im Dialog mit Menschen zu bleiben, die unterschiedlicher Meinung sind. „Alle an einem Tisch“- lädt Besucher*innen ein, selbst Position über das Thema Gerechtigkeit zu beziehen. Interessierte Institutionen können die Ausstellung bei der Diakonie OAB ausleihen. Sie wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“ vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert. Die Evang. Stadtkirchengemeinde zeigt die Ausstellung vom 21. Oktober bis 23. November in der Evang. Stadtkirche und begleitet sie mit einer Predigtreihe zum Thema „Gerechtigkeit“. An vier aufeinanderfolgenden Sonntagen, beginnend mit dem 23. Oktober, sollen Gottesdienstbesucher*innen ermutigt werden, sich selbst auf die innere Suche nach Gerechtigkeit zu begeben. Die Gottesdienste beginnen jeweils um 10 Uhr. Zur Vernissage lädt die Stadtkirchengemeinde am 23. Oktober, im Anschluss an den Gottesdienst. Die Initiatorinnen des Projekts, Frau Weimann und Frau Stübing werden hier anwesend sein.

Mehr Informationen zu den Gottesdiensten und der Ausstellung erhalten Sie bei der Evang. Stadtkirchengemeinde pfarramt.ravensburgsuedstadt@elkw.de über unsere Homepage www.diakonie-oab.de



kreativer montag

Helga Kaminski
Tel. : 07502-4103
b.h.kaminski@gmx.de

Der Kreative Montag bietet an
Anmeldungen bitte immer bis
spätestens 4 Tage vor dem Termin

Petra Neumann-Sprink
Tel. : 0751-52501
p.neumann.sprink@gmx.de

31.10. Irmgard Schwarzat: „Individuelle Trauerkarten mit persönlichem Sinnspruch“ neue Kreationen



Kreativer Montag im Dietrich-Bonhoeffer-Saal in Baidt, Dorfplatz 2/1

Wir beginnen - wenn nichts anderes angegeben ist - um 8.30 Uhr, Ende gegen 11.30 Uhr.

Der Kostenbeitrag beträgt in der Regel 5,50 €; Material nach Verbrauch



Christliche Brüdergemeinde Baienfurt (Baptisten) e.V.

Baidt Str. 11, 88255 Baienfurt
Homepage: www.baptisten-baienfurt.de
E-Mail: info@baptisten-baienfurt.de

Unsere **Gottesdienste** sind offen für Besucher und finden **sonntags um 10 Uhr** statt. Die regelmäßigen Veranstaltungen finden, sofern diese derzeit möglich sind, unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneauflagen statt.

Weitere Veranstaltungen werden auf der Homepage der Gemeinde angekündigt.

Aufgrund der derzeit limitierten Teilnehmeranzahl wird um eine Voranmeldung auf der Homepage der Brüdergemeinde bis freitags 18 Uhr gebeten.

Kindergartennachrichten



Kath. Kindergarten St. Josef



Kath. Kindergarten St. Ulrich

Einladung zum Martinsfest

Zu unserem diesjährigen Martinsfest möchten wir, die Kinder des Kindergarten St. Josef, der Elternbeirat und die pädagogischen Fachkräfte euch recht herzlich einladen.

Wir treffen uns am Freitag, den 11.11.2022, um 17.30 Uhr an der katholischen Kirche.

Von dort werden wir gemeinsam den Laternenumzug starten. Anschließend findet an der Kirche das traditionelle Martinsspiel statt.

Mit Punsch, Leberkäsesemmeln und Glühwein wollen wir das Martinsfest gemütlich ausklingen lassen. Bitte bringen Sie für die Getränke eigene Tassen mit.

Bei schlechter Witterung findet das Martinsspiel in der Kirche statt.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Kindergarten St. Josef und der Kindergarten St. Ulrich

Vereinsnachrichten



0176 - 45 90 80 40
www.drk-baienfurf-baindt.de
 Konto: DE20 6505 0110 0086 6677 66

Baienfurf-Baindt

Die Helfer-vor-Ort Gruppe (HvO) des DRK Baienfurf-Baindt Pro Jahr gibt es rund 500-600 medizinische Notfälle in Baienfurf und Baindt, bei denen Minuten über Leben und Tod entscheiden können. Um die entscheidenden ersten Minuten bis zum Eintreffen des regulären Rettungsdienstes zu überbrücken, gibt es bereits seit elf Jahren die DRK Helfer-vor-Ort (HvO) Gruppe in Baienfurf und Baindt. Die Helfer:innen der HvO Gruppe sind als Ihre Schutzengel im Einsatz.

Das bedeutet: Wenn bei einem Notfall der Einsatzort durch die ehrenamtlichen Helfer:innen schneller als für den Rettungsdienst zu erreichen ist, alarmiert die zuständige Rettungsleitstelle zusätzlich zum Rettungsdienst die Helfer vor Ort (HvO). Diese fahren meist mit ihren privaten PKWs an den Einsatzort und beginnen mit der Erstversorgung der Patienten, bis der Rettungsdienst eintrifft.

Wie das System genau funktioniert - aber v.a. auch die Menschen und Gesichter dahinter - möchten wir Ihnen in den nächsten Wochen vorstellen. Hierzu werden Sie im Gemeindeblatt wie auch auf unserer Homepage (www.drk-baienfurf-baindt.de) Informationen rund um die HvO, sowie Steckbriefe ihrer Helfer:innen vor Ort finden.

!!! Bitte melden Sie einen medizinischen Notfall immer über die Notrufnummer 112 !!!

Sollten Sie Fragen rund um die Helfer vor Ort haben, freuen wir uns über Ihre Nachricht. Weitere Informationen, wie Kontaktdaten, finden Sie unter: hvo.drk-baienfurf-baindt.de



Evangelischer Kindergarten

Erntedankgottesdienst der Kindergartenkinder des Ev. Kindergarten Arche Noah

Dieses Jahr war es den Kindern des Evangelischen Kindergartens Arche Noah wieder möglich, beim Erntedankgottesdienst aktiv mitzuwirken. In der Vorbereitung setzten sich die beiden Kindergartengruppen (Spatzennest und Eichhrnchengruppe) bereits intensiv mit dem Thema Herbstzeit- Erntezeit auseinander. Feierlich wurde der Gottesdienst mit dem Einzug der Kinder in die Kirche eröffnet. Dabei gestaltete jedes Kind ein kleines Körbchen für die Gaben für den Altar (Gemüse und Obst), die Spatzenkinder begleiteten zusätzlich mit einem wunderbaren Leiterwagen. Auch gesanglich beteiligten sich die Kinder tatkräftig bei den einstudierten Kirchenliedern. Insbesondere durch die Unterstützung der Erzieherinnen und Pfarrer Martin Schöberl entstand somit ein schöner familiärer Gottesdienst der seinen Höhepunkt in der Darstellung der Geschichte „das Mhrchen“ fand. Der Opa sat im Frhling in seinem Gemüsebeet Mhren aus, doch als er sie im Herbst ernten möchte, kriegt er sie leider nicht raus, weil sie zu groß und tief gewachsen ist. Erst als Oma, Peter, Storch, Hund, Katze, Spatz, Henne, Gans, Schnecke und Ameise mithelfen und alle kräftig ziehen, kommt die Möhre aus der Erde. Sie zeigt allen ihre Kraft indem alle Helfer umfallen lässt.



Zunftaus und Museum



Förderverein Narrenzunft Henkerhaus Baienfurf

Wir suchen eigentlich alles zum Thema „Fasnet in Baienfurf!“

Liebe Baienfurferrinnen und Baienfurfur, wenn auch nach außen kaum sichtbar, so hat sich der Förderverein während der „Corona-Pause“ nicht ausgeruht, sondern sehr intensiv an einer Neukonzeption des Fasnetsmuseums im Neunerbeck gearbeitet.

Den Anforderungen eines modernen Museums gerecht zu werden, war unser Ansatz. Natürlich können wir mit einem großen Museum nicht konkurrieren, aber der Weg von der reinen gegenständlichen Darstellung von Masken, Häs und Chronik hin zur digitalen Präsentation mit Bildern, Tonaufnahmen, Beschreibungen und vielem mehr ist möglich.

Daran arbeiten wir intensiv. Zum einen ist dabei eine technische Infrastruktur notwendig. Zum anderen das, was mit dieser Infrastruktur präsentiert werden kann.

Hier kommt nun unsere große Bitte an Sie:

Vieles ist seit der Gründung der Zunft 1936, also in diesen fast 9 Jahrzehnten passiert. Sicherlich ist im Zunftarchiv das eine oder andere darüber zu finden. Wir sind allerdings davon überzeugt, dass noch „unentdeckte“ oder „vergessene“ Schätze in Wort, Bild, Figur, Kostüm oder Häs bei Ihnen zu Hause „schlummern“ und wie Dornröschen auf das „Wachküssen“ warten.

Vermutlich sind noch viele närrische Gegenstände in Schränken, auf Bühnen oder in Kellern, die - wie bereits erwähnt - nur darauf warten, „wachgeküsst“ zu werden. Daher die herzliche Bitte an Sie, liebe Baienfurterinnen und Baienfurter! Küssen Sie Ihre Erinnerungstücke wach und stellen Sie diese der Zunft zur Verfügung - als Geschenk, als Leihgabe. Wo es bei Bildern, Super 8 Filmen, Videos oder DVD's möglich ist, können wir Kopien anfertigen und Sie erhalten die Originale selbstverständlich wieder zurück.

Wir sind für jede noch so kleine Kleinigkeit, die das fastnärrische Geschehen in unserem schönen „Fut la boi“ oder „Klein Paris“ dokumentiert, dankbar!

Bevor Sie also die grüne Tonne oder den Sperrmüll mit „Närrischem“ füllen, rufen Sie an (Tel.: 0751/58386) oder schreiben Sie (artur@kopka-bft.de). Herzlichen Dank dafür schon heute!

Ihr

Förderverein der Narrenzunft „Henkerhaus“ e.V.
Artur Kopka

Back to Track - Safe the date

Der Neunerbeck erwacht zum Leben

Back-to-Track Party

am Samstag, 5. November 2022 ab 19:30 Uhr
in der Zunftstube Neunerbeck.

DJ Schlappe sorgt mit guter Musik für Stimmung, Bar und Getränke sind vorhanden, gute Laune und Spaß am Feiern bringt ihr mit!

Eintritt frei - nur über 18 Jahre

Bitte merkt euch den Termin vor und sagt es unbedingt weiter. Das Bewirtungsteam und der Förderverein freuen sich auf Euren Besuch.

N. Sommer



SG Baienfurt Turnverein 1912 e.V

„Bundesweiter Tag des Kinderturnens“

Kinder Joy of Moving

Mit dem bundesweiten Tag des Kinderturnens lädt der Deutsche Turner-Bund Kinder ein, in die Bewegungswelt des Kinderturnens reinzuschmecken.

Am Freitag 13. November 2022 von 13.00-16.00 Uhr findet der Tag des Kinderturnens auch bei uns in der Sporthalle Baienfurt statt

Mit einer abwechslungsreichen Bewegungslandschaft mit vielen verschiedenen Turngeräten laden wir alle Kinder mit Familien ein, mit uns sportlich Aktiv zu werden. Wir werden klettern, rutschen, hüpfen, schwingen, rollen ... und auf jeden Fall ins Schwitzen kommen.

Ebenso können alle Kinder bei uns ihr Kinderturnabzeichen unter dem Motto: „Das kann ich schon“ machen. Dort könnt ihr bei ausgewählten Übungen zeigen, was ihr schon könnt und bekommt eine Urkunde und ein Abzeichen.

An diesem Mittag bieten wir für euch Getränke, Kaffee und Kuchen zum Verkauf an.

Kommt bitte gleich in Sportkleidung und ihr solltet alle in der Turnhalle Turnschuhe tragen.

Wir freuen uns auf Euch, Eure Kinderturnabteilung des Turnvereins Baienfurt!

(Groß)-Eltern- Kind Turnen mit Geli Müller

Vorschulturngruppe mit Andrea Stoppel mit Team

Kinderturnen Grundschule 1. - 4. Klasse

mit Dorothee Dittmann



SG Baienfurt Fußball 1927 e.V.

Nächste Spiele

Herren

Sonntag, den 30.10.2022

Kreisliga B Bodensee Staffel I

SG Baienfurt II spielfrei

Bezirksliga Bodensee

SG Baienfurt I spielfrei



SG Baienfurt Kraftsport 1909 e.V. KG Baienfurt/Ravensburg/Vogt

Zweitliga-Ringer eine Macht auf heimischer Matte:

KSV Rimbach mit 19:8 besiegt

Bezirksliga-Team beendet Vorrunde mit 19:9 gegen AV Hardt II

Morgen Halbzeit für KG I bei der KG Reilingen-Hockenheim, Zweier am Dienstag in Radolfzell

KG I: Sechs Kämpfe, sechs Siege, Tabellenführung mit 12:0 Punkten und den fünf Jahre währenden Heimmimbus einmal

mehr verteidigt - das ist die Zwischenbilanz der Zweitliga-Ringer der KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt nach dem Erfolg gegen den KSV Rimbach.

19:8 zugunsten der Oberschwaben endete vergangenen Samstag in der Baienfurter Sporthalle das Topduell des Spitzenreiters gegen den zweitplatzierten Verfolger, der mit jetzt vier Negativzählern auf Distanz gehalten wurde. Ziemlich aufregende Momente waren der Partie vorangegangen, als beim Wiegen dem KG-Betreuer Micheil Tsikovani eine Hautveränderung am Ohr des Gästeringers Oldrich Varga auffiel. Nach Betrachtung der Auffälligkeit durch Mattenleiter Johannes Steinberger (SV Untergriesbach) musste dieser zur Enttäuschung des Rimbach-Trainers Oliver Schmitt die Entscheidung treffen, dass der betroffene Ringer die Matte nicht betreten darf und so den Kampf nicht bestreiten kann. Diese DRB-Regel brachte einen mitgereisten Zuschauer des Gästeteams derart auf die Palme, dass er seinen Unmut immer wieder zum Ausdruck brachte und kurzzeitig sogar Gefahr lief, aus der Halle verwiesen zu werden.

KG-Sportchef Michael Merk konnte aber die Enttäuschung der Gästebetreuer durchaus verstehen, war mit Oldrich Varga doch ausgerechnet ein sicherer Punktgarant betroffen, dem gegen Simon Weißhaar zumindest ein hoher Punktsieg zugetraut worden ist. So profitierte Weißhaar von der Entscheidung des Unparteiischen, womit schon vor Beginn der Begegnung eine Vier auf dem Konto der Gastgeber registriert wurde.

Übertragen auf das Gesamtergebnis und statt dessen eine Höchstwertung des Gästeringers unterstellt, wären die Hausherren rechnerisch am Ende dennoch Sieger geblieben, wenn auch knapp mit 15:12.

Sportchef Merk relativierte deshalb trotz seiner Freude über die geschlossene Mannschaftsleitung das Resultat und betonte, wie wichtig es ist, auch die kleinen Erfolge mitzunehmen, wenn es bei engen Partien auf jeden Punkt ankommt. Da haben die KGler diesmal nämlich nicht in dem Maß profitieren können wie zuweilen in den bisherigen Begegnungen. Lediglich Timofei Xenidis drehte gegen Georgi Dimitrov einen 5:8 Rückstand innerhalb weniger Sekunden vor dem Schlussgong zu einem vielumjubelten 9:8 Erfolg und sorgte so für den ersten erkämpften Punkt für die Hausherren. Davor agierte Alexander Tonn gegen Lasse Schuldt vergeblich und unterlag mit 2:6. Danach kämpfte David Stumpe gegen den Gewichtsvorteil seines 20 Kilo schwereren Kontrahenten Rafal Krajewski weitgehend erfolglos an und gab beim 1:13 drei Zähler ab. Auch Magomed Makaev brachte seine Schlussoffensive gegen Jozsef Andrasi nichts mehr ein: zwar erreichte er durch Letztwertung ein 5:5, aber in diesem Fall hatte die höhere Einzelwertung (vier für einen Überwurf) des Gästeringers Priorität, der damit einen Zähler in die blaue Ecke holte. Nach drei Einzelpartien führten die Hessen also mit 6:0. Dass Rückstände allerdings auch schnell wieder aufgeholt werden können zeigte sich noch vor der Pause, als zunächst Timofei Xenidis den Anschluss erzielte, und danach Georgios Pilidis den deutschen Juniorenmeister Julien Zinser mit 16:1 technisch besiegte. Mit dem Halbzeitstand von 5:6 waren die Gastgeber damit schon fast auf Augenhöhe.

Nach der Pause setzten sich die Achringer durch die kampfloren Punkte Simon Weißhaars weiter ab. Zwar zogen die Gäste nochmal nach, als Adrian Wolny beim 0:4 gegen Marc Janske kein Konzept fand, danach konnte die lautstarke Südkurve unter den gut 700 Zuschauern aber ihren Sieggasung anstimmen. „So sehn Sieger aus“, schallte es von der Tribüne,

als David Wolf den Sack zuschnürte. Dass er sich diesmal ungewöhnlich schwer tat und gegen Nico Schmitt ein für seine Verhältnisse knappes 5:0 erzielte, spielte keine Rolle. Am Ende war es wieder Valeriu Todorean, der mit spektakulären Überwürfen beim technischen 16:0 gegen Andrej Kurockin die Tribüne nochmal zum Toben brachte und den 19:8 Endstand des Achteams herstellte.

Die Begegnungen im Einzelnen:

57 kg, Freistil: Alexander Tonn - Lasse Schuldt 2:6 Punktniederlage, Zwischenstand 0:2

130 kg, Griechisch-römisch: David Stumpe - Rafal Krajewski 1:13 Punktniederlage, Zw. 0:5

61 kg, Gr: Magomed Makaev - Jozsef Andrasi 5:5 Punktniederlage, Zw. 0:6

98 kg, Fr: Timofei Xenidis - Georgi Dimitrov 9:8 Punktsieg, Zw. 1:6

66 kg, Fr: Georgios Pilidis - Julien Zinser 16:1 techn. Überlegenheit, Zw. 5:6

86 kg, Gr: Simon Weißhaar - Oldrich Varga kampflores Sieg, Zw. 9:6

71 kg, Gr: Adrian Wolny - Marc Janske 0:4 Punktniederlage, Zw. 9:8

80 kg, Fr: Marcel Käppler - Marcel Eckert 18:0 techn. Überlegenheit, Zw. 13:8

75 kg, Fr: David Wolf - Nico Schmitt 5:0 Punktsieg, Zw. 15:8

75 kg, Gr: Valeriu Todorean - Andrej Kurockin 16:0 techn. Überlegenheit, Endstand 19:8.

KG II: Seit 10. September des Jahres ist die zweite Mannschaft der KG in der Bezirksliga Schwarzwald-Bodensee unterwegs und hat die Vorrunde bereits absolviert. Vergangenen Samstag gab es vor heimischem Publikum zur Halbzeit einen 19:9 Erfolg gegen den AV Hardt II, was bei 8:4 Punkten derzeit den dritten Tabellenplatz bedeutet. Mannschaftsführer Tobias Streber kann über den bisher erfolgreichen Saisonverlauf also durchaus zufrieden sein.

Am Samstag starteten die KG-Zweier mit einem Vorteil von vier Punkten, da die Gäste zwei Positionen nicht besetzt hatten. Dem gegenüber fehlte bei den KGlern ein Vertreter in der 71 kg-Kategorie. Paul Bohmeier (57 kg) und Hendrik Schwabe (130 kg) brachten das Heimteam kampfflos mit 8:0 in Front. William Lehn (Schultersieg über Felix Lupa) und Hesmat Akbari (Schultersieg über Marco Amann) steuerten weitere Höchstwertungen bei; Danny Mayr besiegte Tobias Broghammer mit 7:0. Durch ein knappes 6:5 gegen Razvan Zaharia nahm Matthias Roth einen Zähler für das Achteam mit, während Sandro Martin gegen Manuel Dieterle hauchdünn mit 4:5 unterlag. Ivan Ivanov musste wegen Überschreiten des Gewichtslimits die Punkte seinem Kontrahenten Niklas Hermann überlassen.

Die Begegnungen im Einzelnen:

57 kg, Fr: Paul Bohmeier kampfflores Sieger, Zw. 4:0

130 kg, Fr: Hendrik Schwabe kampfflores Sieger, Zw. 8:0

61 kg, Gr: William Lehn - Felix Lupa Schultersieg, Zw. 12:0

98 kg, Gr: Sandro Martin - Manuel Dieterle 4:5 Punktniederlage, Zw. 12:1

66 kg, Fr: Danny Mayr - Tobias Broghammer 7:0 Punktsieg, Zw. 14:1

86 kg, Fr: Hesmat Akbari - Marco Amann Schultersieg, Zw. 18:1

71 kg, Gr: KG kein Vertreter, Zw. 18:5

80 kg, Gr: Matthias Roth - Razvan Zaharia 6:5 Punktsieg, Zw. 19:5

75 kg, Fr: Ivan Ivanov - Niklas Hermann KG-Ringer über Gewichtslimit, Endstand 19:9

Die bisherigen Begegnungen und Ergebnisse der KG II-Mannschaft:

KSV Winzeln II 18:12 Sieg, KSV Allensbach 6:24 Niederlage, VfK Eiche Radolfzell 23:12 Sieg, KSV Vöhrenbach 13:19 Niederlage, KG Wurmlingen-Tuttlingen 20:13 Sieg

Vorschau: Morgen treten die Zweitliga-Ringer der KG Baienfurt-Ravensburg-Vogt auf auswärtiger Matte an. Die Partie bei der RKG Reilingen-Hockenheim markiert dabei bereits die Saisonhalbezeit.

Die durch KG Sportmanager Michael Merk vor Beginn der Runde als einer der Titelkandidaten eingestuften Gastgeber kamen ziemlich schleppend in die Gänge und registrierten zunächst vier Niederlagen in Folge, bevor ausgerechnet gegen den VfK Schifferstadt mit 23:8 ein Befreiungsschlag gelang. Vergangenen Samstag legten die Nordbadener gleich nach und siegten bei der RG Kurpfälzer Löwen mit 17:13. Für Merk ein Indiz, dass die RKG mittlerweile stärker aufgestellt sein dürfte. In der Anfangsphase fehlten den Gastgebern nämlich die türkischen Neuzugänge Halil Gökdeniz (57 kg) und Cemal Rüstem (61 kg), die möglicherweise aktuell die DRB-Freigabe erhalten haben und somit zum Einsatz kommen könnten. Insofern sieht KG-Sportchef Merk den Gradmesser weniger in den Auftaktniederlagen, sondern vielmehr in den zuletzt erzielten beiden Siegen. Die momentan schlechte Tabellenposition der Gastgeber (Platz sechs bei 4:8 Punkten) dürfe ebenfalls nicht darüber hinwegtäuschen, dass bei den Nordbadenern die Motivation für eine Aufholjagd und damit Verbesserung der Situation gegeben sei. Mit den beiden Neuzugängen sowie dem ohnehin schon starken Block im schweren Bereich (Stepan David, Joshua Morodion und Jan Fischer) ist die nordbadische Gemeinschaft kompakt aufgestellt. Das Bestreben der Achringer besteht laut Merk natürlich trotzdem darin, die Siegserie fortzusetzen, zu unterschätzen gebe es dabei aber nichts. Die Bezirksliga-Truppe startet am Dienstag, 01.11. auf der Matte des VfK Eiche Radolfzell in die Rückrunde.



Kegelsportverein Baienfurt e.V.

Fünfter Spieltag 22.10.2022

Keine Punkte am vergangenen Wochenende für die Sportkegler der Spielgemeinschaft Baienfurt - Bergatreute, nur die Gemischte 1 war am Sonntag gegen Hattenburg erfolgreich

Oberliga Südwürttemberg Männer

SG Baienfurt - Bergatreute 1 - SKC Vilsingen 1

2:6 3224Holz : 3233Holz

Wie zu erwarten war, entwickelte sich zwischen der Baienfurter Ersten und dem Gast aus Vilsingen ein spannender Wettkampf, den die Vilsinger mit einer soliden Leistung für sich entscheiden konnten. Die Zuschauer erlebten zwar von Beginn an einen äußerst spannenden Wettkampf, wobei letztlich die Gäste in der Holzzahl meistens die Nase vorn hatten. Nur P. Bischoff und A. Fimpel konnten für die SG punkten.

Einzelresultate:

Bischoff Phillip - Hack Martin	1:0	557H : 527H
Zivkovic Goran - Herzog Frank	0:1	517H : 535H
Kostolnik Hermann - Hack Michael	0:1	540H : 566H
Fimpel Adrian - Krog Raphael	1:0	545H : 503H
Schuldis Andi - Wenzel Uwe	0:1	542H : 556H
Maier Alexander - Schlude Helmut	0:1	523H : 546H

Regionalliga Oberschwaben Zollern

SG Baienfurt - Bergatreute 2 - SKC Vilsingen 2

2,5:5,5 3114Holz : 3140Holz

Auch die Zweite konnte gegen Vilsingen 2 nicht gewinnen. Die Startpaarung mit T. Vujica und G. Schall holte 1,5 Spielpunkte und spielten 112 Holz mehr. In der Mittelpaarung gewann D. Schweizer sein Spiel und holte einen weiteren Punkt und weitere 27 Holz plus, während R. Ballauer keinen guten Tag hatte und seinen Punkt und 66 Holz an seinem Gegner verlor. Damit lagen die Gastgeber zwar immer noch mit 73 Holz plus und 2,5 zu 0,5 Punkte in Führung. Diesen Vorsprung galt es in der letzten Paarung auszubauen und zu verteidigen. Die Schlusspaarung mit M. Pepelnik und A. Böhm konnten am Ende den beiden Vilsinger nicht paroli bieten, sie verloren beide Punkte sowie den Holzvorsprung auf minus 26. Die Zweite ruscht mit dieser Niederlage auf den vorletzten Tabellenplatz.

Einzelresultate:

Vujica T. 589H/1MP, Schall G. 501H/0,5MP, Schweizer D. 533H/1MP

Ballauer R. 515H/0MP, Pepelnik M. 486H/0MP, Böhm A. 490/0MP

1. Bezirksliga Oberschwaben Zollern

SG Mengen-Sigmaringen - SG Baienfurt - Bergatreute 3

6:2 3004Holz : 3001Holz

Die Dritte konnte auf den schwer zu spielenden Bahnen der Gastgeber in Vilsingen gut mithalten, 3:2 stand es nach den Durchgängen. Am Schluss fehlte nicht nur das Glück sondern auch 4 Holz zu einem Unentschieden.

Einzelresultate:

Straub W. 480H/0MP, Frick A. 543H/1MP, Madlener H. 524H/0MP

Dobrindt P. 506H/1MP, Gress W. 460H/0MP

Gemischte Liga Bezirksklasse C Staffel 2 OZ

KSC Hattenburg g - SG Baienfurt - Bergatreute 1 g

2:4 1765Holz : 1812Holz

Einzelresultate:

Geppert P. 448/0MP, Allgaier H. 456H/1MP

Arndt K. 466H/1MP, Madlener G. 442H/0MP

Gemischte Liga Bezirksklasse C Staffel 2 OZ

TG Biberach/Riß g - SG Baienfurt - Bergatreute 2 g

5:1 1909Holz : 1737Holz

Einzelresultate:

Klawitter A. 468H/1MP, Junker C. 455H/0MP

Becker L. 409H/0MP, Golinelli W. 405H/0MP



Baden-Württemberg Ortverband Weingarten



Herzlichen Glückwunsch

unseren Mitgliedern, die im November geboren sind wünscht die Vorstandschaft vom Sozialverband VdK Ortsverband Weingarten alles Gute und viel Gesundheit zum Geburtstag.

Liebe Grüße

Ihre Karin Maucher -

Vorsitzende



Ehrung langjähriger Mitglieder

vom Oktober bis einschließlich Dezember 2022 konnten

für **40 Jahre Mitgliedschaft** (Urkunde und goldenes Treueabzeichen und Präsent)

3 Mitglieder für **25 Jahre** Mitgliedschaft (Urkunde und goldenes Treueabzeichen und Präsent)

7 Mitglieder für **10 Jahre** Mitgliedschaft (Urkunde und silbernes Treueabzeichen) **7 Mitglieder** geehrt.

Die Urkunden wurden in dankbarer Anerkennung und Würdigung für so viele Jahre treuer Mitgliedschaft im Sozialverband VdK Baden-Württemberg, vom Landesverbandsvorsitzenden Herr Hotz und Stellvertretern unterschrieben und über den VdK OV Weingarten zugeschickt.

Herzlichen Glückwunsch unseren Jubilaren wünscht die ganze Vorstandschaft. Bleiben Sie gesund.

Ihre Karin Maucher Vorsitzende OV Weingarten

Jahrgänger

Treffen des Jahrgangs 1941

Am Mittwoch, den 2. November ab 16.00 Uhr im „Bräuhäusle“. B. B.

Zur Information



hoftheater

Neues aus dem Hoftheater

Fr 28.10. | 20.15 Uhr

Sebastian Krumbiegel | Courage zeigen

Das Thema Courage ist für Sebastian Krumbiegel nicht erst seit dem traumatischen Überfall auf ihn durch Rechtsradikale enorm wichtig. Schon als Jugendlicher im rigiden DDR-System und während seiner Ausbildung im Thomanerchor fiel er durch sein rebellisches Naturell aus. Da kamen die Umbrüche, die zum Ende der DDR führten, gerade recht.

Jetzt zieht Sebastian Krumbiegel eine Zwischenbilanz seines Lebens und verknüpft seine Biographie bei „Courage zeigen - Eine musikalische Lesung“ mit zeitgeschichtlichen Ereignissen. Denn beides gehört untrennbar zusammen. So lernen wir ihn aus mehreren Perspektiven kennen: als Popstar und Musiker, als Zweifler und sozial Engagierten.

Und Krumbiegel offenbart seine zentralen Fragen: Wann habe ich mich für etwas stark gemacht? Wann fehlten mir Mut und Haltung? Und was habe ich daraus gelernt?

www.sebastian-krumbiegel.de

VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr

AK 27 € | erm. 24,50 €

Unterstützerticket 36,20 €

SWR3-Clubber bekommen Ermäßigung an der Abendkasse

Mi 02.11. | Do 03.11. | 20.15 Uhr

Heinrich Del Core | Glück g'habt!

„Glück g'habt!“ - wenn man in Mexiko im Schlaf überfallen wird und gesund aus der Nummer raus kommt.

„Glück g'habt!“ - wenn du dich selber beim Schnarchen nicht hörst.

Und „Glück g'habt!“ hat Heinrich Del Core in der letzten Zeit häufig. Und genau das gibt er in diesem Programm zum Besten.

Heinrich Del Core nimmt uns erneut mit auf eine Reise durch den Alltag - absolut skurril, alltagstauglich und irrwitzig zugleich. In seinem Handgepäck hat er neue, herrlich komische Geschichten, unzählige Lacher und eine Menge Humor ... und wir freuen uns, dass er uns weiterhin die Treue hält - was für ein Glück!

www.heinrich-delcore.de

VVK 26,20 € | erm. 23,45 € inkl. VVK-Gebühr

AK 27 € | erm. 24,50 €

Unterstützertickets 36,20 €

SWR3-Clubber bekommen Ermäßigung an der Abendkasse

Fr 04.11. | 20.15 Uhr

Alexander Merk | Merkwürdig

Einmal im Monat passiert jedem von uns etwas sehr Merkwürdiges. So haben das zumindest Wissenschaftler berechnet. Zauberer Alexander Merk aus Berlin reicht das nicht, er widersetzt sich der Statistik: Der deutsche Meister der Zauberkunst präsentiert in seinem neuen Programm ein Feuerwerk an wahrhaft merkwürdigen Dingen.

Wundern Sie sich nicht, wenn etwas Gemaltes auf einmal Realität wird, Gedanken gelesen werden oder ein merkwürdiger Poltergeist sein Unwesen treibt. Staunen Sie über eine wahrhaft merkwürdige Entfesselung und erleben Sie, was ein Zauberprofi macht, sollte wirklich mal etwas in die Hose gehen.

Es erwartet Sie eine Zaubershow mit Witz und Poesie und vielen magischen Momenten. Mit diesem Programm wird Alexander Merk seinem Namen würdig; merkwürdig!

www.alexander-merk.de

VVK 22,90 € | erm. 20,15 € inkl. VVK-Gebühr

AK 24 € | erm. 21,50 €

Unterstützertickets 32,90 €

SWR3-Clubber bekommen Ermäßigung an der Abendkasse

Sa 05.11. | 20.15 Uhr

Carrington-Brown | Best of

Britischer Humor und großes Talent: 2007 wurde das vielsprachige Musik- und Comedy-Duo Carrington-Brown gegründet, das in Folge zahlreiche internationale Preise gewann. Die einzigartige Zusammensetzung kreiert einen komplett unterschiedlichen Mix von Musik und Comedy, kombiniert mit britischem Humor und jeder Menge Können, was in der Presse euphorisch gefeiert wurde.

Das in Berlin lebende Künstlerpaar sorgt seither international für Furore mit Auftritten in den USA, Kanada, Südafrika, Russland und ganz Europa. Bevor sich Carrington-Brown ganz der humoristischen Operette verschreiben, gehen sie nun nochmal mit ihren Highlights auf Tour. Im »Best of«- Programm zeigt das mehrfach ausgezeichnete britische Duo das Beste aus den ersten gemeinsamen zehn Jahren auf der Bühne.

Rebecca und Colin teilen mit ihrem Publikum ihre Höhepunkte, Meilensteine und natürlich ihre Liebe zur Musik und Comedy. Wie immer von den beiden brillant, charmant und witzig präsentiert. Ob nun Originalsongs oder Lieder, von denen man schon mal gehört hat: Carrington-Browns Interpretation ist jedes Mal einzigartig und inzwischen ihr Markenzeichen! Natürlich wird auch Rebeccas Cello namens »Joe« mit von der Partie sein, unterstützt von anderen Gast-Instrumenten. Freuen Sie sich auf ein einzigartiges „Best of“-Erlebnis!

www.carrington-brown.com

VVK 24 € | erm. 21,25 € inkl. VVK-Gebühr

AK 25 € | erm. 22,50 €

Unterstützerticket 34 €

SWR3-Clubber bekommen Ermäßigung an der Abendkasse

Eintrittskarten zu den Vorstellungen erhalten Sie unter ticket@hoftheater.org oder zum gleich Kaufen und daheim Ausdrucken unter www.hoftheater.org

Große Kleintierschau

in der Alten Schulturnhalle, 88255 Baienfurt, Ravensburger Str. 18 am 29. Oktober und 30. Oktober 2022 mit über 300 Kaninchen- und Vogelarten

Es warten viele Tiere auf die Besucher, u. a. Kaninchen, Kanarienvögel, Sittiche, Prachtfinken, und vieles mehr.

Am Samstagmorgen findet unter Ausschluss der Öffentlichkeit die Leistungsschau Kaninchen und Vögel statt, am Nachmittag können dann die Sieger bewundert werden.

Am Sonntagmorgen kann man sich zu einem gemütlichen Frühschoppen einfinden und den ganzen Tag auf der Kleintierschau verweilen.

Es gibt eine riesige Tombola mit wunderschönen Preisen.

Die Veranstalter haben sich auch ein Ratespiel ausgedacht. Zu gewinnen gibt es einen Geschenkkorb, gefüllt mit Wurstwaren.

Die Kreativgruppe aus Bergatreute präsentiert zahlreiche Produkte aus Kaninchenfell an ihrem Stand, u. a. genähte Kissen, Jacken und Stofftiere.

Für das leibliche Wohl an beiden Tagen ist bestens gesorgt.

Ein absolutes Highlight ist die riesige Kuchentheke an beiden Tagen - alle Kuchen selbst gemacht.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Veranstalter vom Kleintierzuchtverein Z 407 Weingarten sowie die Vogelfreunde Weingarten.

Geöffnet ist die Kleintierschau am

Samstag, 29. Oktober, von 13 Uhr bis 18 Uhr

und am Sonntag, 30. Oktober, von 10 Uhr bis 17 Uhr

Den Nikolaus in Ravensburg und Umgebung jetzt nach Hause buchen

Der Nikolaus in seinem prächtigen Gewand und sein Knecht Ruprecht vom Deutschen Roten Kreuz (DRK) statten auf Wunsch Familien Besuche ab, um den artigen und nicht ganz so artigen Kindern aus dem goldenen Buch vorzulesen und Geschenke zu verteilen.

Um rechtzeitige Anmeldung für die Tage 5. und 6. Dezember wird gebeten. Unsere Teams besuchen Sie zwischen 17:30 Uhr und 20:00 Uhr. Aber auch an anderen Tagen besteht die Mög-

lichkeit des Besuchs in Familien sowie bei Vereinen, Kindertagesstätten oder Firmen.

Die Nikolaus-Besuche finden auf Spendenbasis statt. Die Erlöse kommen zu 100% der ehrenamtlichen Arbeit der DRK-Ortsvereine und Bereitschaften in Oberschwaben zugute. Die Ehrenamtlichen freuen sich Teil dieser schönen Familienbegegnung in den wunderschönen Kostümen sein zu dürfen.

Das DRK freut sich über Anfragen, um diese schöne Tradition aufrecht zu erhalten. Es machen mehrere DRK-Ortsverbände bei der diesjährigen Nikolausaktion mit ihren ehrenamtlichen Teams mit. Ansprechpartner sind:

Baienfurt-Baindt

Frau Janina von Watzdorf

0160 / 97 99 54 24

nikolaus@drk-baienfurt-baindt.de

(Klima-) Spartipp des Monats Oktober:

Das sind nie 20 Zentimeter!

Mit dieser Aussage lässt sich exakt beschreiben, wie die Situation in der Umgebung vieler Heizkörper und Heiznischen ist. Denn in der Tat sind viele Heizkörper und Heiznischen zugedeckt und zugestellt. Gerade bei den teils sehr niedrigen Heiztemperaturen im kommenden Winter tut dies gleich doppelt weh. Auf der einen Seite ist es so, dass in solchen Fällen die warme Luft nicht ausreichend im Raum zirkulieren kann, weshalb dieser nur zu einem sehr kleinen Teil wirklich beheizt ist. Außerdem wird hier natürlich auch mehr Energie benötigt, da wir hier natürlich mehr frieren und sofern möglich, den Heizregler dann auch höher drehen.

Als „Faustregel“ (dies hat übrigens weder etwas mit einer der wohl bekanntesten literarischen Figuren von Goethe, noch mit irgendwelchen Bud Spencer-Filmen zu tun) gilt:

Möbel, Unterlagen, Blumentöpfe, etc. sind mindestens 20 Zentimeter vom Heizkörper entfernt aufzustellen und aufzubewahren. Sonst wird der Heizkörper zugestellt und damit die Warmluftzirkulation massiv beeinträchtigt.

Als Merksatz gilt hier:

Kann die von Heizung erwärmte Luft nicht zirkulieren, muss ein Großteil des Raumes sehr arg frieren.

Aber wie viel sind denn eigentlich diese ominösen 20 Zentimeter in der Praxis?

Wer sich diese Frage stellt und sich mit dem Abschätzen von Abständen genauso schwertut, wie dies bei mir der Fall ist, dem habe ich hier eine praktische Hilfe:

Ein einfaches Messinstrument aus dem Alltag, das so gut wie überall vorhanden sein dürfte, ist ein normales DIN A4-Blatt, da dessen Breite knapp über 20 Zentimeter beträgt. Also ganz einfach einen DIN A4-Block querhalten und schon ist dies der perfekte Meterstab zum Abstandmessen zwischen Heizkörpern und Möbeln oder Gegenständen.

Florian S. Roth

Gemeinden Baienfurt, Baindt und Berg

Koordinator für eine klimaneutrale Kommunalverwaltung - gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Mobil: 0157 80661690

E-Mail: klima@b-gemeinden.de

Männerchor Alttann

„Sängerabende“

Unter dem Motto „Wir sind wieder da“ melden wir uns nach zweijähriger Abstinenz zurück und laden zu unseren diesjährigen Sängerabenden ein. Zum Wiedereinstieg werden die Konzerte nur an zwei Abenden veranstaltet. Wir werden Chorsätze aus den vergangenen Jahren sowie neue Melodien zu Gehör bringen. Abwechslung in das Programm bringen zusätzliche Einlagen. Lassen Sie sich überraschen.

Leitung: Peter Schad, am Klavier: Franz Ott.

Neu: Aufführungen im Haus für Bürger und Gäste in Alttann am Freitag, 18. November und Samstag, 19. November, jeweils 20 Uhr. Konzertbestuhlung mit Pausenbewirtung.

Der Eintritt beträgt EUR 12.

Es gelten die am Aufführungsdatum gültigen Coronaregelungen. Kartenvorbestellungen bei Karl Motz, Tel.: 07527 2388 und bei Kaufhaus Ott, Tel.: 07527 6862 ab 5. November, 8 Uhr sowie Karten an der Abendkasse.

**Blasmusikkreisverband
Ravensburg e.V.
Seniorenorchester**



Jubiläumskonzert: 20 Jahre Kreisverbandsseniorenorchester Ravensburg

Das Seniorenorchester des Blasmusikkreisverbandes Ravensburg veranstaltet am Sonntag, 30. Oktober um 18.00 Uhr, gemeinsam mit dem Kreisverbandsjugendblasorchester, ein Jubiläumskonzert in der Turn- und Festhalle Weißenau.

Unter der Leitung von Kurt Frankenhauser (KVSO) und Thomas Wolf (KVJBO) präsentieren die Musikerinnen und Musiker jeweils ein breitgefächertes Repertoire von der Modernen bis zur klassischen, konzertanten Blasmusik.

Das KVSO Ravensburg wurde im Jahr 2002 vom damaligen Kreisverbandsvorsitzenden Josef Mütz gegründet. Die musikalische Heimat der Orchestermitglieder sind die 116 Musikvereine des Blasmusikkreisverbandes Ravensburg.

Der Eintritt ist frei.



20 Jahre Kreisverbandsseniorenorchester Ravensburg 2022

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg

Vom Schwein zur Wurst: Hausschlachtung wie früher
5. und 6. November 2022 | 10 - 17 Uhr im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben in Wolfegg

Eine traditionelle Hausschlachtung mitzuerleben, das bedeutet heute auch, sich bewusst zu machen, was hinter dem Schnitzel auf dem Teller steckt.

Das Bauernhaus-Museum in Wolfegg führt vor, wie die Schlachtung früher auf dem Bauernhof praktiziert wurde. Es gibt Einblicke in die Hintergründe der Schlachtfeste, wie sie auf Bauernhöfen in Oberschwaben einst üblich waren. Zum einen zeigt und erklärt Metzgermeister Nonnenmacher aus Bergatreute, wie Schweine zerlegt wurden und wie die Fleischarbeitung stattfand. Zum anderen kann in der gemütlichen Zehntscheuer bei Metzelsuppe, Schlachtplatte und Musik gemeinsam das Schlachtfest gefeiert werden.

Museumssaison 2022 bis 11. November

01.10. - 11.11.: Di bis So, 10 - 17 Uhr

Sonderöffnung zum Wolfegger Adventsmarkt

Freitag, 09. Dezember, 16 - 20 Uhr,
Samstag, 10. Dezember, 11 - 20 Uhr,
Sonntag, 11. Dezember, 11 - 18 Uhr

Eintritt: Erwachsene: 6 € | Senior/innen: 5 € | Kinder 0 - 5 Jahre: frei | Kinder - Jugendliche 6 - 18 Jahre: 2,50 € | Ermäßigt: 2,50 € | Familien-Tageskarte: 13 € | Teil-Familien-Tageskarte: 7 €

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg

Handwerkskammer Ulm

HandwerksmeisterInnen sind gefragte Fachkräfte in der Region

Handwerkskammer Ulm erhebt 534 junge Handwerkerinnen und Handwerker in den Meisterstand

- *Handwerksmeister sichern die Versorgung der Bevölkerung*
534 neue Meisterinnen und Meister im Gebiet der Handwerkskammer Ulm haben jetzt ihre Zeugnisse erhalten und ihren Abschluss gefeiert. Mit dem Meisterbrief in der Tasche dürfen sie sich nicht nur international verständlich Bachelor Professional nennen - sie sind auch gesuchte, hochqualifizierte Fachkräfte. Joachim Krimmer, Präsident der Handwerkskammer Ulm, der im Congress Centrum Ulm die Zeugnisse an die besten Meisterinnen und Meister übergeben hat: „Die Welt da draußen, unsere Region mit all ihren Bürgern und Kunden wartet auf Euch. Sie braucht Euch und Eure Betriebe als Auftragnehmer, Kundenwunsch-Erfüller aber auch als Arbeitgeber und Ausbilder.“

Die Studie des Kompetenzzentrums Fachkräftesicherung des Instituts der deutschen Wirtschaft bestätigt, dass Meisterinnen und Meister auf dem Arbeitsmarkt gebraucht werden: Demnach gibt es auf jede zweite Meisterstelle aktuell keinen passenden Bewerber. Handwerkerinnen und Handwerker lernen für ihren Meisterbrief betriebswirtschaftliche und rechtliche Themen kennen. Sie bekommen Einblicke in die Personalführung und können junge Menschen ausbilden. Außerdem vertiefen sie ihre fachlichen Fähigkeiten. Fehlt ein Meister im Betrieb, so fehlt in absehbarer Zukunft auch das moderne Handwerksprodukt, der betriebliche Leiter und auch der Ausbilder neuer Nachwuchshandwerker. „Der Meisterbrief macht unsere Handwerkerinnen und Handwerker zu Profis, Experten und Kenner. Ohne ihre Fähigkeiten und ihr Wissen können die großen Transformations- und Modernisierungsziele in Deutschland und unserer Region nicht gelingen“, betont Krimmer.

Handwerkliche Meisterinnen und Meister können ihre erlernten Fähigkeiten vielseitig einsetzen: Sie können zum Beispiel Führungsaufgaben in einem Handwerksbetrieb übernehmen, ihr Wissen an Auszubildende weitergeben oder sich selbständig machen. Etwa jeder dritte Meisterabsolvent wagt nach

einer Studie der Handwerkskammer Ulm innerhalb der ersten fünf Jahre nach dem Abschluss den Schritt in die Selbständigkeit. Der Meisterbrief wirkt sich auch auf das Einkommen aus. In einigen Bereichen, wie der Metallverarbeitung oder den Ausbauhandwerken, verdienen Meisterinnen und Meister mehr als Hochschulabsolventen. Das geht aus der jüngsten Studie des Instituts für Arbeitsmarkt und Berufsforschung (IAB) hervor. So verdient ein Meister im Metallbau beispielsweise etwa 2,1 Millionen Euro in seinem gesamten Arbeitsleben, ein Hochschulabsolvent in diesem Bereich 1,7 Millionen Euro.



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Weingarten

Walking jeden Donnerstag 8.30 Uhr am Freibad
in Weingarten

Wer hat Lust mit uns zu walken?

Wir treffen uns ganzjährig jeden Donnerstag um 8.30 Uhr am Freibad in Weingarten und walken ca. 1 1/2 Stunden.

Gäste sind herzlich willkommen!

Handwerkskammer Ulm

Handwerk braucht Energiepreibremse jetzt und schnell
Handwerkskammer Ulm fordert weitere Nachbesserungen für das regionale Handwerk

- Handwerksbetriebe brauchen Zugang zu Zuschussprogrammen
- Kostensteigerungen können laut Umfrage nicht weitergegeben werden

Die Handwerkskammer begrüßt grundsätzlich die Vorschläge der Gas- und Wärmekommission. Die angedachten Entlastungen gehen in die richtige Richtung. Sie wirken aber laut Kammer nach den aktuellen Planungen zu spät und gehen nicht weit genug, um Betriebsschließungen und einer nachgelagerten Insolvenzwelle vorzubeugen. „Der angekündigte Gaspreisdeckel ist an sich ein wirksames Instrument für unsere Betriebe. Aber die Handwerksbetriebe brauchen die Preisbremse jetzt, nicht erst im kommenden März. Es gibt überhaupt keine Zeit zu vergeuden“, betont Dr. Tobias Mehlich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Ulm. Die Handwerkskammer Ulm und die weiteren Kammern im Land hatten diesen Vorschlag einer Energiepreibremse bereits im August aufgebracht und an die Politik herangetragen.

Insbesondere für energieintensive Handwerksbetriebe ist es in der aktuellen Situation der steigenden Kosten schwierig, die Liquidität in den Betrieben zu halten. Einmalzahlungen sind daher für Lebensmittelhandwerke, wie Bäckereien oder Metzgereien, Mühlen, Textilreiniger und Kfz-Werkstätten nicht ausreichend, um die Existenz und damit Arbeits- und Ausbildungsplätze zu sichern. Zu den energieintensiven Handwerksbetrieben gehören im Kammergebiet zwischen Ostalb und Bodensee mehr als 2.000 der insgesamt rund 20.000 Betriebe, davon allein knapp 300 Bäckereien und mehr als 400 Metzgereien. Deshalb brauche es neben der zeitnahen Preisbremse auch Härtefallhilfen für das Handwerk. Auch Handwerksbetriebe brauchen Zugang zu den Zuschussprogrammen, wenn sie energieintensiv sind und sich ihre Energiekosten im Vergleich zum Vorjahr vervielfacht haben. So könnten die Betriebe die Zeit bis zum Greifen der Gasbremse überbrücken. „Die schwierige Situation vieler regionaler Handwerksbetriebe

scheint von der Expertenkommission nicht in vollem Umfang erkannt worden zu sein. Hier muss die Politik jetzt zügig nachbessern“, sagt Mehlich.

Dass auch an sich gesunde Handwerksbetriebe aufgrund ihrer Energiekosten in Schieflage geraten können, unterstreicht eine Umfrage unter den Handwerksbetrieben in Deutschland. Bei 88 Prozent der Handwerksbetriebe sind die Energiekosten seit Jahresbeginn 2022 gestiegen. Im Mittel sind die Energiekosten für diese Betriebe dabei um 62 Prozent angestiegen. In den Lebensmittel- und den Kfz-Handwerken liegen die Kostensteigerungen bei 96 bzw. 84 Prozent. Diese starken Kostenanstiege können 4 Prozent der Betriebe unmittelbar und vollumfänglich an ihre Kunden weitergeben und so ihre Gewinnmargen stabil halten. 70 Prozent können ihre gestiegenen Kosten nur zum Teil weitergeben, d. h. es geht zu Lasten eines Gewinns.

Arkade e.V.

Familienanschluss gesucht!

Menschen mit psychischen Erkrankungen benötigen für eine gute Bewältigung des Alltags häufig Anleitung und Unterstützung. Für solche Menschen, die wegen den Auswirkungen ihrer Erkrankung nicht mehr alleine zurechtkommen, suchen wir Einzelpersonen, Lebensgemeinschaften und Familien die einer betroffenen Person ein neues Zuhause auf Zeit geben können.

Eine ständige Präsenz ist nicht erforderlich. Sie erhalten ein monatliches, steuerfreies Entgelt und eine zuverlässige Begleitung durch unseren Fachdienst.

Derzeit leben in den Regionen Oberschwaben und Bodensee ca. 80 psychisch kranke Menschen in einem solchen familiären Umfeld. Die Verweildauer kann von wenigen Wochen bis zu mehreren Jahren sein. Unsere Gastfamilien erleben das Zusammenleben oft als Bereicherung und für die Bewohner*innen ist so ein selbstbestimmtes und zufriedenes Leben in der Gemeinschaft möglich.

Gerne informieren wir Sie unverbindlich.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Anruf!

Arkade e.V.

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)

Eisenbahnstraße 30/1, 88212 Ravensburg

Telefon Ravensburg 0751.3665580

Telefon Friedrichshafen 07541.3746963

E-Mail: dieter.weisser@arkade-ev.de

Homepage: www.arkade-ev.de

baienfurter ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Baienfurt

Titelbild: Die Gemeinde;

verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschl. der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung ist Bürgermeister Günter A. Binder oder sein Vertreter im Amt;

für den übrigen Inhalt: der verantwortliche Redakteur

für den Anzeigenteil:

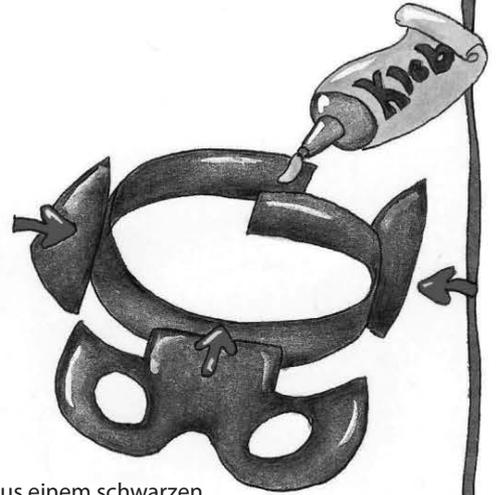
Katharina Härtel (Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG).

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss: Mittwoch, 10.00 Uhr

Herstellung und Vertrieb: Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim, Tel. (0 71 54) 82 22-0; Fax (0 71 54) 82 22-15

Das Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich freitags.

HALLOWEEN KOSTÜM



1. Klebe aus einem schwarzen Kartonstreifen ein Stirnband.

2. Daran kommen noch zwei Öhrchen und eine Maske mit zwei Augenlöchern.

3. Schneide aus einer großen schwarzen Mülltüte Fledermausflügel aus.

4. Hefte die beiden Teile am Ärmel und an der Innenseite eines langärmeligen schwarzen Shirts fest.

Fertig ist die Fledermaus!

**Viel
Spaß!**

GESCHÄFTSANZEIGEN



Zeit für Genuss mit dem Johanniter-Menüservice!

10% Rabatt im ersten Bestellmonat*
Einfach anrufen unter **0751 36149-14**

*Aktion gültig bis 31.12.2022, nur für Neukunden.

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Ravensburg
menueservice.ravensburg@johanniter.de



JOHANNITER



10% WINTERPREIS-VORTEIL
Insektenschutz

AS Bauelemente & Heimwerkerdienst

- ✓ Insektenschutz für Fenster und Türen
- ✓ Lichtschachtdeckungen
- ✓ Terrassenüberdachungen
- ✓ Fenster und Türen
- ✓ Lohnmontage

INSEKTENSCHUTZ NEIER

SCHÜCO

Bergatreuterstr. 34 / 88255 Baienfurt
0751/ 97706010 / info@as-leistungen.de

www.as-leistungen.de

Johanniter-FamilyConnect.
Zu wissen, dass es Dir gut geht



Als ich klein war, warst Du immer für mich da. Nun möchte ich für Dich da sein. Mehr als Hausnotruf – so sind wir stets in Verbindung.

Mehr erfahren unter **0800 019 14 14** (gebührenfrei)

www.johanniter.de/familyconnect

Eine Kooperation zwischen:

STADTWERK AM SEE




JOHANNITER



Strom- und Gaskunden vom **STADTWERK AM SEE** erhalten bis zu **179 Euro** Preisvorteil.

Küchen inflationssicher bestellen!

Festpreis 24 Monate ab Bestellung

Ihr zuverlässiger Partner seit 1985 in Weingarten



küchen passage

Syrlin-Quartier (Gelände ehemals BMW)
Ravensburger Str. 56 - 88250 Weingarten
www.kuechen-passage.de
Ö-Zeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-15 Uhr

SEIT 1985

Grabmale Wachter

Die Kunst des Steins

Grabmale und Bau

Baienfurt 0751-46 566
0172-834 08 94
Kressbronn 075 43-50 400
www.grabmale-wachter.de



MIETGESUCHE

kl. möbiliertes Appartement ab ca. **Mitte November 2022**
für ca. 4 Monate zu mieten gesucht. Tel. 0157 7881 5391.

Werben mit Erfolg

STELLENANGEBOTE

expert  **Keßler**

WIR SUCHEN DICH!



Für unsere Elektrotechnik-Abteilung suchen wir

Fachkräfte
für Elektroniker – Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Bewirb dich jetzt:
karriere@expert-kessler.de

Elektro Keßler GmbH
88339 Bad Waldsee

expert-kessler.de